

Bezeichnung des Versorgungsraumes		Beschreibung des Versorgungsraumes		Jahr der Erhebung			
MD 28 – Wasserverband Stendal-Osterburg		Ldkrs. Börde: Gemeinden Bertingen und Mahlwinkel Ldkrs. Altmarkkreis Salzwedel: die Stadt Arendsee (Altmark) und die Gemeinden Höwisch, Kläden, Kleinau, Leppin, Neulingen, Sanne-Kerkuhn, Schrampe, Thielbeer und Ziemendorf Ldkrs. Stendal: die Städte Arneburg, Osterburg (Altmark), Tangerhütte, Werben, die Stadtteile Arnim, Bindfelde, Jarchau und Staffelde der Stadt Stendal, die Gemeinden Aulosen, Baben, Badingen, Behrendorf, Bellingen, Beuster, Birkholz, Bittkau, Bölsdorf, Boock, Bretsch, Buch, Buchholz, Cobbel, Dahlen, Demker, Dobberkau, Eichstedt (Altmark), Falkenberg, Gagel, Garlipp, Geestgottberg, Goldbeck, Gollensdorf, Grassau, Grieben, Grobleben, Groß Garz, Groß Schwechten, Hämerten, Hassel, Heeren, Heiligenfelde, Hohenberg-Krusemark, Hohenwulsch, Hüselitz, Iden, Insel, Jerchel, Käthen, Kehnert, Kläden, Klein Schwechten, Kossebau, Krüden, Langensalzwedel, Lichterfelde, Lindtorf, Losenrade, Losse, Lückstedt, Lüderitz, Miltern, Möringen, Nahrstedt, Neukirchen (Altmark), Pollitz, Querstedt, Ringfurth, Rochau, Schäplitz, Schelldorf, Schernebeck, Schernikau, Schinne, Schönberg, Schönwalde (Altmark), Schorstedt, Schwarzholz, Staats, Steinfeld (Altmark), Storkau (Elbe), Uchtdorf, Uchtsprünge, Uenglingen, Uetz, Vinzelberg, Volgfelde, Wahrenberg, Wanzer, Weißewarte, Wendemark, Windberge und Wittenmoor		2009			
Anzahl Einwohner - gesamt	64.456	Anzahl Einwohner - an öff. WV angeschlossen	64.083	Anzahl Einwohner - einzelversorgt	373	Anschluss -grad in %	99,4
Gegenwärtige Wasserbedarfsdeckung in m³/a							
Osterburg		571.080	Eigenförderung gesamt in m³/a				
Seehausen		308.130					
Arendsee		377.140					
Heiligenfelde		22.280					
DES Werben		6.230					
Altenzaun		122.000					
Flessau		102.870					
Boock (Einwinkel)		98.880					
Groß Schwarzlosen		526.830					
Tangerhütte		370.410					
Arneburg		83.440					
Schinne		92.210					
Grieben		92.130					
			2.773.630				
Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke GmbH Stendal		113.110	Fremdbezug gesamt in m³/a				
			113.110				
Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband		48.570	Abgabe an Dritte in m³/a				
			48.570				
Trinkwasserverbrauch gesamt im VG in m³/a	Eigenverbrauch und Verluste in m³/a	Mittlerer Trinkwasserverbrauch im VG in m³/a		Spez. Trinkwasserverbrauch in m³/Ea	Spez. Trinkwasserverbrauch in l/Ed		
2.838.170	726.804	2.111.366		32,9	90		

Entwicklung Wasserbedarf/Wasserbedarfsdeckung und geplante Maßnahmen bis 2020

- Nach Prognose des StaLA Sachsen-Anhalt wird sich die Zahl der Einwohner im Versorgungsraum des WVSO bis zum Jahr 2020 weiterhin rückläufig entwickeln. Der prognostizierte Rückgang der Einwohnerzahl beträgt danach 14,4 %.
Im Versorgungsraum werden im Jahr 2020 voraussichtlich nur noch 54.855 Einwohner leben.
- Der spezifische Wasserverbrauch wird sich auch künftig nicht wesentlich ändern. Bei einer Annahme von höchstens 90 l/Ed (bzw. 32,8 m³/Ea) kann der mittlere Trinkwasserverbrauch im Versorgungsraum des WVSO eine Höhe von 1.799.244 m³/a erreichen.
- Die Deckung des prognostizierten Wasserbedarfs ist durch die gegenwärtige Versorgungslösung überwiegend aus vorhandenen örtlichen WVA'en auch künftig hinsichtlich Menge und Qualität garantiert. Ein dauerhafter Weiterbetrieb der meisten WVA'en ist geplant.
- Zur Stilllegung vorgeschlagen sind die WVA'en Heiligenfelde, Schinne und Grieben.
- Folgende Maßnahmen sind geplant: Sanierung der E-Anlagen der WVA Altenzaun und Gr. Schwarzlosen; Sanierung E-Anlage und Filtrerrückspülbecken der WVA Tangerhütte; Sanierung Filtrerrückspülbecken der WVA Flessau; Erweiterung Filteranlage und Wasserfassung der WVA Boock (Einwinkel); Bau eines Wasserwerkes für die DES Werben.
- Zur Verbesserung der Versorgungssicherheit bei Havarien sollen Verbindungsleitungen zwischen den Versorgungsgebieten einzelner WVA'en verlegt werden.

- Eine Erhöhung des Wasserpreises von derzeit 1,77 €/m³ (Brutto) im gesamten Versorgungsgebiet ist nicht vorgesehen. Baumaßnahmen werden nur in dem daraus resultierenden Rahmen durchgeführt.